



Bichelweg 10

87549 Rettenberg

Tel. 08327/9303390

FAX: 08327/93033920

Sekretariat-gs@rettenberg.de

www.grundschule-rettenberg.de

Eltern –Info – ABC

Änderungen der Adresse/Telefonnummer **bitte unbedingt vorab** im Sekretariat melden

Ansteckende Krankheiten müssen nach dem Infektionsschutzgesetz sofort in der Schule gemeldet werden, wir sind verpflichtet das Gesundheitsamt zu informieren. Dies gilt für folgende Krankheiten:

Cholera, Diphtherie, Enteritis (Durchfall) durch enterohämorrhagische E. coli (EHEC); virusbedingtes hämorrhagisches Fieber, Haemophilus influenzae Typ B-Meningitis, Impetigo contagiosa (ansteckende Borkenflechte), Keuchhusten, ansteckende Lungentuberkulose, Masern, Meningokokken-Infektion (Hirnhautentzündung), Mumps, Paratyphus, Pest, Poliomyelitis, Scabies (Krätze), Scharlach oder sonstige Streptococcus pyogenes-Infektion, Shigellose, Typhus abdominalis, Virushepatitis A oder E (ansteckende Gelbsucht), Windpocken, Infektiöse Gastroenteritis (Durchfallerkrankung) bei Kindern unter 6 Jahren, Verlausion

Allergien unbedingt dem Klassenlehrer melden und ggf. den Notfallpass ausfüllen

Attest bei Erkrankungen, die über eine Woche dauern oder auf Verlangen der Lehrkraft, wenn die Kinder sehr häufig fehlen, vorlegen

Beratungslehrer ist Herr Hubert Hofmann an unserer Schule. Sie können mit ihm gerne einen persönlichen Termin vereinbaren unter 08327 / 9303390 (Sekretariat) oder 08327/ 554 (privat)

Beurlaubungen vom Unterricht sind nur in dringenden Ausnahmefällen und aus zwingenden Gründen (Termine, auf die Schüler und Eltern keinen Einfluss haben, wie Arztbesuch, Erholungsmaßnahmen, Firmung und Konfirmation, Wettbewerbe im Leistungssport, Familienfeiern) auf **vorhergehenden** schriftlichen Antrag der Erziehungsberechtigten bei der Schulleitung möglich. Reise und Urlaubstermine zählen nicht dazu. Bei Beurlaubungen von mehr als 2 Wochen entscheidet das Schulamt.

Bringen Sie die Kinder, falls diese nicht mit dem Schulbus kommen, bitte nur bis zur Schultüre bzw. mit dem Auto zum **Turnhallenparkplatz**. Aus Sicherheitsgründen ist ein Aussteigen vor dem Hofeingang nicht gestattet.

Bildungspaket Bedürftige Kinder und Jugendliche haben einen Rechtsanspruch aufs Mitmachen bei Tagesausflügen und dem Mittagessen in der Mittagsbetreuung, bei Musik, Sport und Spiel in Vereinen und Gruppen. Das neue Bildungspaket der Bundesregierung unterstützt gezielt Kinder und Jugendliche, deren Eltern leistungsberechtigt nach dem SGB II sind (insbesondere Arbeitslosengeld II oder Sozialgeld), Sozialhilfe, den Kinderzuschlag oder Wohngeld beziehen.

Computer: Wir haben einen Computerraum mit 19 Arbeitsplätzen an der Schule, der von allen Klassen regelmäßig benutzt wird. Lernprogramme, Arbeiten mit Word und dem Internet werden hier genutzt.

Elternbeirat Der Elternbeirat setzt sich aus den am Schuljahresanfang gewählten Klassenelternsprecher/innen und deren Stellvertreter/innen zusammen und trifft sich mindestens dreimal pro

Schuljahr zu einer Sitzung. Der Elternbeirat wird bei wichtigen Entscheidungen gehört und mit einbezogen. Ebenso ist er bei Schulfesten aktiv.

Einverständniserklärung zur Veröffentlichung Nur wenn Sie uns Ihr schriftliches Einverständnis zu Beginn des Schuleintrittes gegeben haben, dürfen wir Bilder oder Werke ihres Kindes in der Schule, auf der Homepage, im Gemeindeblatt, in der Zeitung veröffentlichen. Sie können diese jederzeit schriftlich widerrufen.

Entschuldigen Sie bitte Ihr Kind bei Krankheit bis 7:30 Uhr telefonisch im Sekretariat (Anrufbeantworter). Sprechen Sie bitte langsam und deutlich und nennen Sie den vollständigen Namen und die Klasse. Wir bitten um tägliche Aktualisierung.

Förderschiene Wir bieten **zweimal jährlich** eine Förderschiene mit verschiedenen Kursen an, aus denen die Kinder selbst wählen können, getrennt nach den Jahrgangsstufen 1 /2 und 3/ 4.

Fundsachen werden in der Fundsachenablage am Durchgang zur Turnhalle gesammelt und am Schuljahresende entsorgt bzw. für karitative Zwecke gespendet.

Gesundes Pausenobst wird allen Kindern von Dienstag bis Freitag kostenlos zur Verfügung gestellt. Dieses wird von der EU finanziert und von Kindern aus der 2. Jahrgangsstufe gewaschen. In den Pausen liegt es zum Essen in der Aula bereit.

Individuelle Förderung ist uns sehr wichtig. Wir setzen individualisierende Lernformen wie Wochen- oder Tagesplanarbeit ein, ebenso bieten wir Übungsangebote oder Hausaufgaben mit unterschiedlichem Niveau an. Zweimal jährlich können die Kinder verschiedene Kurse innerhalb der Förderschiene selbst wählen. Bei ausreichender Stundenzuweisung gibt es zusätzlichen Förderunterricht für Kinder mit Lese- / Rechtschreibschwäche. Kinder mit festgestelltem sonderpädagogischen Förderbedarf können auf Antrag von den Noten befreit und nach einem individuellen Förderplan unterrichtet werden.

Inklusion: Wir haben bereits seit 2002 eine Außenklasse der Tom-Mutters-Schule in Kempten mit Kindern mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung an unserer Schule. Jedes Jahr ist eine 2. Klasse Partnerklasse, außerdem nehmen diese Kinder regelmäßig im Deutschunterricht der 1. bis 3. Klassen teil, teilweise auch im Englisch-, Sport und/oder Musikunterricht. Zudem finden gemeinsame Projekte und Feste statt.

Hausaufgaben müssen gegeben werden und dienen der **Festigung und Übung** des Unterrichtsstoffes sowie der **Förderung des selbständigen und eigenverantwortlichen Arbeitens** Ihres Kindes. Für die Klassen 1 und 2 sind täglich ca. 30 Minuten, für die Klassen 3 und 4 60 Minuten vorgesehen- bei konzentriertem Arbeiten! In einigen Klassen erhalten die Kinder differenzierte Hausaufgaben je nach Leistungsstand und Arbeitstempo. Hausaufgaben dürfen nicht benotet werden.

Hausschuhpflicht herrscht aus Sicherheits- und Hygienegründen an unserer Schule.

Hausordnung: Sie ist auf Homepage zum Nachlesen abgedruckt.

Unsere **Homepage** finden Sie unter www.grundschule-rettenberg.de. Hier werden regelmäßig Bilder und Berichte veröffentlicht. Außerdem stehen dort wichtige Informationen und Termine.

Klassenelternsprecher/innen werden am ersten Elternabend im neuen Schuljahr von den anwesenden Eltern für ein Schuljahr gewählt und sind automatisch Mitglied im Elternbeirat.

Kopierkosten werden zweimal jährlich nach dem tatsächlichen Verbrauch der Klasse im Dezember und im Juli erhoben.

Läuse Sollte Ihr Kind Läuse haben, müssen Sie dies unverzüglich in der Schule melden. Die betroffene Klasse erhält dann einen Informationsbrief. Erst nach erfolgreicher Behandlung darf der Schulbesuch fortgesetzt werden.

Leistungsmessung Wir haben an unserer Schule ein für alle gültiges Leistungsmessungskonzept, das Sie auf unserer Homepage nachlesen können.

Mittagsbetreuung wird an unserer Schule Montag bis Donnerstag von 11:00 Uhr bis 16:30 Uhr und am Freitag von 11 Uhr bis 14:00 Uhr angeboten. In der Nachmittagsgruppe findet eine qualitätsvolle Hausaufgabenbetreuung statt. Warmes Mittagessen kann bestellt werden. Wenden Sie sich bei Bedarf an unser Sekretariat.

Nachteilsausgleich können Kinder mit festgestelltem sonderpädagogischen Sonderbedarf und Kinder mit Lese-/ Rechtschreibschwäche erhalten. Sprechen Sie mit der Klassenleitung oder unserem Beratungslehrer.

Orientierungsarbeiten sind bayernweite Vergleichstests und werden jedes Jahr im Mai im Fach Deutsch in den 2. Klassen geschrieben.

Die **Pause** findet möglichst bei jedem Wetter draußen statt. Bitte kleiden Sie Ihre Kinder entsprechend. Regenschirme sind natürlich erlaubt.

Pausenverkauf: Am Montag verkaufen Eltern einer Klasse im Wechsel Sandwiches, Muffins, Waffeln oder ähnliches. Der Erlös fließt in die Elternbeiratskasse. Dienstag bis Freitag übernehmen Kinder aus der vierten Klasse den Verkauf von Waren aus der Bäckerei Neher.

Pausenbrot: Bitte verzichten Sie auf zuckerhaltige Getränke und Süßigkeiten!

Probearbeiten In den ersten beiden Jahrgangsstufen werden Probearbeiten nicht angesagt. In den dritten Klassen wird die Woche genannt. Die Anzahl ergibt sich aus dem Ermessen der jeweiligen Lehrkraft, wobei an unserer Schule in den einzelnen Stufen ganz besonders in dieser Beziehung zusammengearbeitet wird. In den 4. Klassen müssen die Proben mindestens eine Woche vorher angesagt werden. Es gilt eine Richtzahl der Probearbeiten bis zum Übertrittszeugnis: Deutsch 12, Mathematik 5, Heimat- und Sachunterricht 5. Probearbeiten können aber durch Portfolios und andere alternative Leistungsmessungen ersetzt werden.

Die „**Probefreien Zeiten**“ in den 4. Klassen im Umfang von 4 Wochen werden in einem Elternbrief am Schuljahresanfang mitgeteilt.

Rauchverbot gilt für alle **auf dem gesamten Schulgelände!**

Schulunfälle: Unfälle, die sich in der Schule oder auf dem Schulweg ereignet haben und einen Arztbesuch zur Folge hatten, müssen unbedingt innerhalb von drei Tagen im Sekretariat gemeldet werden.

Schülerlotsen sichern die Überquerung der Straße in der Pause zum Hartplatz und zurück. Diese verantwortungsvolle Aufgabe übernehmen jedes Schuljahr die Viertklässler.

Schulgottesdienste oder – andachten finden am Schuljahresanfang und –ende sowie vor den Weihnachts- und Osterferien statt, wenn möglich ökumenisch statt.

Schulskitage führen wir, wenn es die Schneelage zulässt, bevorzugt im Februar an den Adelharz/ Breitensteinliften durch. Hierzu benötigen wir unbedingt die Hilfe der Eltern. Im Januar findet für alle Helfer ein verpflichtender Elternabend statt.

Das **Sekretariat** ist Montag bis Donnerstag von 7.30 Uhr bis 11:00 Uhr besetzt und unter der Telefonnummer 08327 / 930 339 0 erreichbar. Vor 7:30 Uhr ist ein Anrufbeantworter eingesetzt.

Sportunterricht: Das Tragen von Schmuck und Brillen ist im Sportunterricht aus Sicherheitsgründen nicht erlaubt. Sportbrillen hingegen können verwendet werden. Die Sportschuhe sollten keine abfärbenden Sohlen haben. Lange Haare müssen zusammengebunden werden.

Die **Sprechzeiten** der Lehrkräfte erhalten Sie am Schuljahresanfang in schriftlicher Form. Bitte melden Sie sich rechtzeitig an. Natürlich können wir darüber hinaus auch Termine am Nachmittag nach Vereinbarung anbieten.

Trinken ist im Unterricht erlaubt. Bitte geben Sie Ihrem Kind keine Glasflaschen mit in die Schule.

Der **Tintentodstift** oder „Tintenkiler“ darf an unserer Schule nicht eingesetzt werden.

Unsere **Unterrichtszeiten** sind wie folgt:

7.30 Uhr bis 8:15 Uhr , 8:15 Uhr bis 9:00 Uhr , 15 Minuten Pause

9:15 Uhr bis 10:00 Uhr, 10:00 Uhr bis 10:45 Uhr , 15 Minuten Pause

11:00 Uhr bis 11:45 Uhr, 11:45 Uhr bis 12:30 Uhr

Vergleichsarbeiten VERA: Sie werden jährlich im Mai bayernweit in den dritten Klassen in Deutsch und Mathematik durchgeführt. Sie erhalten Ende Juni eine Übersicht über die Kompetenzstufe, die Ihr Kind hier erreicht hat.

Wandertage werden mindestens zweimal jährlich durchgeführt. Dazu muss eine 2. Begleitperson mitgehen.

Zeugnisse gibt es für die 1., 2. und 3. Klassen Mitte Februar und am letzten Tag vor den Sommerferien. Die vierten Klassen erhalten im Januar einen Notenbericht, Anfang Mai das Übertrittszeugnis und ein Jahreszeugnis. **Das Zwischenzeugnis der 1.2. und 3. Jahrgangsstufe wird an unserer Schule nach einem Konferenzbeschluss ab dem Schuljahr 2014/15 durch ein Lern-und Entwicklungsgespräch an dem Eltern, Schüler und der Klassenleiter teilnehmen ersetzt.**

gez. Anita Scherm, Rektorin